



08
09 **2024**

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Gruna-Seidnitz

AUGUST & SEPTEMBER



Bild: U. Haase

- Grünes Datenkonto der EVLKS S. 4**
- Gesprächsabend über Arvo Pärt S. 7**
- Duo Adriana und Anima Nordica S. 7/8**

Haase
2022

2 An(ge)dacht

**Einen Engel, einen Engel, Gott, den brauch ich jetzt!
Einen Engel, einen Engel, der so richtig fetzt!
Einen, der mir, wenn ich penne, einen Tritt gibt, dass ich renne.
Einen, der mich, wenn ich fies bin, dran erinnert, dass ich mies bin.
Einen, der mich an der Hand fasst und im Chaos auf mich aufpasst.
Einen, der mit aller Kraft, da – wo Krieg ist – Frieden schafft.**



Liebe Gemeinde,

vielleicht sind das Engel, wie sie auf dem nebenstehenden Bild oder auf unserem Taufstein in der Thomaskirche zu sehen sind, vielleicht auch ganz andere. Engel sind etwas ganz Wundersames.

Sie sind als Boten Gottes unterwegs in einer brüchigen und zerrissenen Welt, gesandt zu jenen, die sich unanständig verhalten, die sich verloren fühlen im Wirrwarr der Meinungen, auch jenen, die an Herzschmerz leiden. Im Psalm 147 heißt es: Der Herr heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.

Weise Menschen haben vor kurzem festgestellt, dass wir in Deutschland ein supergutes Gesundheitssystem haben, dass vielen Menschen durch medizinische Künste auf wunderbare Art geholfen wird, wieder gesund zu werden; aber auch, dass wir in einer Gesellschaft leben, die zu wenig dafür tut, dass Menschen nicht krank werden. Unser Lebensstil, unser Umgang miteinander birgt dies. Wir unterwerfen uns dem Leistungsdenken, fördern Überforderungen, opfern falschen Bedürfnissen, kultivieren Verdrängungsmechanismen, verfallen in kritische Kommunikationsweisen, verbrauchen Menschen wie Material – ohne Achtsamkeit im Blick auf uns selbst und unsere Nächsten. Allein

durch das Verrinnen der Zeit wird sich daran nichts ändern. Da braucht es einen Bewusstseinswandel. Da braucht es Engel, die uns an die Hand nehmen, einen Tritt geben und erinnern, was gut ist und was nicht: „JETZT!“

Wir brauchen diesen himmlischen Beistand, der Gott tun lässt, was dieser will: „die zerbrochenen Herzen zu heilen und die Wunden zu verbinden.“ Sie helfen uns dabei, dass wir hinsehen, einsehen, nachdenken, Gefühle teilen, Fehler zulassen und vergeben, die anderen als wunderbare Geschöpfe neben uns wahrnehmen – und uns selbst auch. Mit Liebe,

Erbarmen und Verständnis werden so Wunden, Brüche und Risse geheilt. Groll, Bitterkeit, Wut und Zorn können weichen. Und die geheilten Herzen werden so zu einer Quelle guter Gedanken und Taten. Neu können wir ins Leben und zu den Leuten gehen – selbst zu Engeln geworden. Ich wünsche uns, dass wir dies im Sommer erfahren dürfen oder uns zumindest die Zeit nehmen, danach zu schauen, wo wir in der Zukunft etwas verändern können – uns selbst und den Nächsten zum Guten.

**Ihr Pfarrer
Christoph Arnold**



Wir laden Sie herzlich zu folgenden Gottesdiensten ein:

04.08.	10. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Groß		
04.08.	18.00 Uhr	Andacht „AbendBrot“ Andachtsteam		
10.08.	Samstag 15.00 Uhr	Familienkirche zum Schulanfang Pfarrer Arnold & Gemeindepädagoginnen		
11.08.	11. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Musik für Klarinette & Orgel Pfarrer Groß		
25.08.	13. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr	Band-Gottesdienst „Nils Parkinson“ Pfarrer Groß		
01.09.	14. Sonntag n. Trinitatis 10.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Markus Beulich		
01.09.	19.00 Uhr	Andacht „AbendBrot“ Andachtsteam		
08.09.	15. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Arnold		
15.09.	16. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonf. mit Posaunenchor Pfarrer Groß		
22.09.	17. Sonntag n. Trinitatis 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Missa brevis von M. Haydn Pfarrer Groß		
29.09.	18. Sonntag n. Trinitatis 15.00 Uhr	Gottesdienst zum Gemeindefest Pfarrer Groß		

Zeichenerklärung:

Gemeindefrühstück



Abendmahl



Kirchenkaffee

MITEINANDER -
FÜREINANDERKleine Herde
(0-5 J.)Bibelendecker
(Schulkinder)Familien-
gottesdienst

Hinweis: Am 18.08. findet kein Gottesdienst in unserer Gemeinde statt. Besuchen Sie gerne den ökumenischen Gottesdienst des Stadtfest Dresden um 11.30 Uhr auf dem Theaterplatz.



Übrigens: Das Titelbild „Traube“ von Ursula Haase entstand im Dienstags-Malkurs von Cornelia Janecke und ist noch bis zum 29. September im Rahmen der Ausstellung „Paradiesgarten“ in Seidnitz zu sehen. Vielen Dank für die Zurverfügungstellung!

Abendmahlskanne restauriert

Ein knappes Jahr ist es her, da haben wir um Unterstützung bei der Restaurierung einer unserer Abendmahlskannen gebeten, die seit längerem nicht genutzt werden konnte.

Nun ist sie restauriert und erstrahlt dank der Künste des Silberschmiedemeisters Stephan Greif in neuem Glanz. Es ist schön, dass wir sie nun wieder ihrem Zwecke entsprechend bei unserem Gottesdiensten einsetzen können: Das nächste Mal am 22. September 2024 im Gottesdienst in der Thomaskirche.

Gestiftet hat sie einst, noch bevor die Thomaskirche erbaut worden ist, die in Gruna ansässige Gutsbesitzerin Eva Rosine Beil. Die dies bezeugende Inschrift ist mit der Jahreszahl 1887 auf dem Deckel der Kanne eingraviert. Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung!



Offene Kirchen

Nazarethkirche

05.06.-29.09., Mi. 17 bis 19 Uhr

Thomaskirche

11.05. - 21.09., Mi. und Sa. 16 bis 18 Uhr

Grünes Datenkonto

Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens führt ein grünes Datenkonto ein, um den Strom-, Energie- und Wasserverbrauch systematisch zu erfassen und Einsparpotenziale zu identifizieren. Ziel ist es, durch die detaillierte Dokumentation des Verbrauchs nachhaltige Maßnahmen zu fördern und den ökologischen Fußabdruck zu reduzieren.

Verbrauchsdaten im Blick

Das grüne Datenkonto ermöglicht die Erfassung des gesamten Energieverbrauchs, einschließlich Strom, Heizenergie und Wasser. Diese Daten dienen als Grundlage, um ineffiziente Geräte zu identifizieren und Verbrauchsprofile zu analysieren, wodurch gezielte Maßnahmen zur Einsparung und Optimierung abgeleitet werden können.

Energiebericht als Werkzeug

Regelmäßig wird ein Energiebericht erstellt, der eine Übersicht über die Verbrauchsdaten, Vorschläge zur Reduktion des Verbrauchs sowie die Dokumentation der erzielten Erfolge enthält. Dieser Bericht hilft dabei, Fortschritte sichtbar zu machen und weitere Maßnahmen zu planen.

Prämie als Anreiz

Als Anerkennung für den Aufwand wurde eine Prämie in Höhe von 1.000 Euro vergeben. Mit dieser Prämie wurde ein Balkonkraftwerk für die Thomaskirche angeschafft. Dieses Kraftwerk wird nicht nur nachhaltige Energie vor Ort erzeugen, sondern auch als sichtbares Zeichen für das Umweltengagement der Kirche dienen.



Die Form und Bedeutung der Predigt im Gottesdienst

Die lebendige Stimme des Evangeliums: "Viva Vox Evangelii"

Die Predigt im evangelisch-lutherischen Gottesdienst spielt eine zentrale Rolle. Sie ist die „viva vox evangelii“ – die lebendige Stimme des Evangeliums. In der Predigt wird das Wort Gottes ausgelegt und in die Gegenwart der Gemeinde hineingesprochen. Luther sah die Predigt als das Herzstück des Gottesdienstes, denn durch sie spricht Gott selbst zu den Menschen. Es ist ein Moment der Verkündigung, der nicht nur Wissen vermittelt, sondern Herzen und Leben verändert.

Die Perikopenordnung

Die Auswahl der biblischen Texte, die in den Predigten verwendet werden, folgt der Perikopenordnung. Diese Ordnung legt fest, welche Bibelstellen an bestimmten Sonntagen und Festtagen gelesen und gepredigt werden. Die Perikopenordnung sorgt dafür, dass die Gemeinde im Laufe des Kirchenjahres einen weiten Bogen durch die biblische Botschaft schlägt und die Vielfalt der Schrift kennenlernt. So wird sichergestellt, dass die Gemeinde nicht nur Lieblingsstellen hört, sondern die ganze Breite und Tiefe des Evangeliums erfährt.

Gebetstille: Raum für persönliche Vorbereitung

Ein oft übersehener, aber bedeutender Aspekt der Predigt ist die Gebetstille. Bei uns findet sie zu Beginn der Predigt statt und soll die Herzen darauf vorbereiten, dass sie durch die Kraft des Heiligen Geistes nicht nur Worte und Privatmeinungen des Predigers hören, sondern eben Gottes Stimme. Dazu gehört aber auch, dass die mündige, bibelkundige und glaubensereifere Gemeinde die Rede des Predigers prüft und hinterfragt. Nur so kann die Predigt zur „viva vox evangelii“ werden. Diese Stille ermöglicht es, dass die Botschaft tiefer in das Herz sinkt und Raum für individuelle Gedanken und Gebete schafft.

Der Kanzelgruß

Bevor die Predigt beginnt, erfolgt der Kanzelgruß. So beginnt Paulus oft seine Briefe an die Gemeinden und drückt damit die Verbindung zwischen Prediger und Gemeinde aus. Meist wird er mit den Worten „Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserem Vater und dem Herrn Jesus Christus“ eingeleitet. Der Kanzelgruß erinnert die Gemeinde daran, dass die Predigt im Namen Gottes und unter seiner Gnade und seinem Frieden gehalten wird. Es ist ein segensreicher Beginn, der die Predigt in einen heiligen Rahmen stellt.



Nach der Predigt folgt der Kanzelsegen, der die Predigt abschließt und die Gemeinde in den weiteren Gottesdienst entlässt. Auch dieser hat seinen Ursprung in den neutestamentlichen Briefen und ist eine Bitte um Gottes Segen und Führung für die kommende Woche. Mit dem Kanzelsegen wird Gottes Segen über die gehörte Botschaft und die Gemeinschaft gelegt. Er erinnert daran, dass die Predigt nicht nur ein Redebeitrag war, sondern eine göttliche Begegnung, die das Leben der Zuhörer bereichern und verändern soll.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Predigt im evangelisch-lutherischen Gottesdienst weit mehr ist als eine Rede. Sie ist die „viva vox evangelii“, durch die Gott selbst spricht. In der Predigt wird das Evangelium lebendig, es wird gehört, geglaubt und gelebt. Sie ist ein Geschenk Gottes, das die Herzen berührt und die Gemeinde im Glauben wachsen lässt. Mögen wir stets offen sein für die Stimme Gottes, die in jeder Predigt zu uns spricht.

6 Veranstaltungen

Veranstaltungen 2024

- 29.08.-01.09. Gemeinderüstzeit in Lückendorf
15.09. Jubelkonfirmation
15.09. 2. Hofmusik
21.09. Konzert mit Anima Nordica
29.09. Erntedank- und Gemeindefest
13.-18.10. Konficamp
22.-24.10. Seniorentage
11.11. - 13.11. Partnerschaftstreffen und Friedensdekade: Braunschweiger bei uns zu Gast
21.12. Adventsmusik im Kerzenschein



Jubelkonfirmation

Jahrgänge '99, '74, '64, '59, '54 und älter

Liebe Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden,
am 15. September um 10.00 Uhr feiern wir Ihre Jubelkonfirmation in der Thomaskirche. Nach dem Festgottesdienst erwartet Sie ein festliches Beisammensein im Gemeindehaus. Wir freuen uns über Fotos und Geschichten aus Ihrer Konfirmationszeit. Wenn Sie solche Erinnerungsstücke haben, bringen Sie diese gerne zum Fest mit.



Bild: Immanuel Malcharzyk, Fundus Medien

Bitte melden Sie sich bis zum 30. August an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und gemeinsame Erinnerungen!

Wenn Sie noch Kontakt zu Konfirmanden Ihres Jahrgang haben, die von der Gemeinde keine persönliche Einladung bekommen können, leiten Sie Ihre bitte weiter.

Geistliches

AbendBrot: Ein Sommerabend im Pfarrgarten
So., 04.08., 18 Uhr, Seidnitz

Alte und Junge sitzen gemeinsam an einer reich gedeckten Tafel, haben Zeit zum Essen und Trinken, für gute Gespräche, gemeinsames Singen und Geschichten hören, ist dies nicht verlockend?

Dann kommt doch vorbei. Für Speisen und Getränke ist gesorgt, gern dürft ihr auch etwas mitbringen und miteinander teilen.

Musikalisch begleitet uns an diesem Abend die Männergesangsvereinigung Männertreu aus Tharandt. Bei Regen ziehen wir uns in den Vorraum der Nazarethkirche zurück.

Bild: N. Schwarz © Gemeindebrief/Druckerei.de



AbendBrot: "Miteinander-Füreinander" 
So., 01.09., 19 Uhr, Seidnitz

Ein erfülltes Wochenende liegt hinter uns: Als Gemeinde waren wir auf Rüstzeit im Zittauer Gebirge unterwegs.

Gern möchten wir diese gemeinsame Zeit mit Euch im Pfarrgarten gemütlich ausklingen lassen. Und möglicherweise wecken wir mit unseren Eindrücken die Lust und Neugier auf eine Rüstzeit bei Euch anderen Hörern.

Impressum Kirchennachrichten

Hrsg.: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden - Gruna-Seidnitz (V.i.S.d.P.), E-Mail: redaktion@kirche-gruna-seidnitz.de

Satz & Redaktion: Karla Groß

Druckerei: Druckerei & Verlag Hille, Dresden

Auflage: 2.500 Stück

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **So., 25.08.2024**

Abholung für Verteiler: **ab Di., 17.09.2024**

Gesprächsabend

Porträt des Komponisten Arvo Pärt

Mo., 16.09., 19.30 Uhr, Seidnitz

Udo Löser, Kantor und Lehrer in der Diakonissenanstalt, nimmt uns hinein in die musikalische Welt des Komponisten Arvo Pärt. Dieser ist ein estnischer Komponist, der für seine minimalistische und spirituelle Musik bekannt ist. Er ist besonders für seinen einzigartigen Kompositionsstil berühmt, den er als "Tintinnabuli" bezeichnet.



Bild: Birgit Püve, Arvo Pärt Centre



Eva – Treff

Inklusion & Barrierefreiheit

Di., 17.09., 19 Uhr und auf Wunsch Fr., 20.09., 19 Uhr, Seidnitz

Wir beleuchten mit euch das Thema Inklusion und überlegen gemeinsam, wie wir Barrieren abbauen, damit auch Menschen mit Beeinträchtigungen an den Veranstaltungen in der Gemeinde teilnehmen können.

Da der Dienstagabend für manche ungünstig ist, möchten wir, wenn Rückmeldungen dazu kommen, auch noch einmal am Freitag, 20.09., zu diesem Thema mit euch ins Gespräch kommen.

Sollte der Freitag besser passen, bitten wir um eine kurze Anmeldung per Mail unter r.hebekerl@googlemail.com oder sprecht uns einfach persönlich an.

Rita Ehnert-Hebekerl und Team

Ausstellungen

Seidnitz: „Paradiesgarten“ bis 29.09., Mi., 17 - 19 Uhr und zu Veranstaltungen

Gruna: „Auf der Suche“ - Aquarelle von Gerda Stender bis 21.09., Mi. und Sa. 16 - 18 Uhr und zu Veranstaltungen



Musikalisches

2. Hofmusik Duo Adriana

So., 15.09., 18.30 Uhr, Seidnitz

Die Leipziger Musikerinnen Paula Linke und Thekla Apitz spielen romantische Lieder zu Gitarre und Violine. Die Sehnsucht nach den Reisen ans Meer und nach dem Süden sind in ihren Liedern zu spüren. Ab 18.00 Uhr ist der Pfarrhof geöffnet. Für Speisen vom Grill und Getränke ist gesorgt.



Bild: paula-linke.de

8 Veranstaltungen

Anima Nordica

Sa., 21.09., 19 Uhr, Seidnitz



Seit 2018 begeistert der gemischte Kammerchor Anima Nordica aus Dresden-Blasewitz mit seinem klaren, freischwebenden Klang nordischer Prägung und seiner warmherzigen Ausstrahlung. Unter der Leitung von Stephan Schönfeld, der seine Leidenschaft für nordische Chormusik in Schweden vertieft hat, lässt der Chor ein Stück Skandinavien in Dresden lebendig werden. Tauchen Sie ein in die besondere Chormusikkultur Nordeuropas und lassen Sie sich von der Musik bewegen.

Kleiner Musiksamstag

Sa., 24.8. und Sa., 19.10., 10-12 Uhr, Seidnitz

Für Kinder von drei bis fünf Jahren. Wir werden gemeinsam singen, tanzen, spielen, Musik und Geschichten hören, Instrumente kennenlernen und am Ende (gegen 11.30 Uhr) gemeinsam Nudeln essen. Alle Eltern dürfen gern entweder mit dazukommen oder im Nebenzimmer bei Snacks und Getränken einen entspannten Samstagvormittag mit netten Gesprächen erleben. Bitte melden Sie Ihr Kind bis jeweils eine Woche vorher bei mir an und schreiben mir, wie viele Personen zum Essen bleiben.

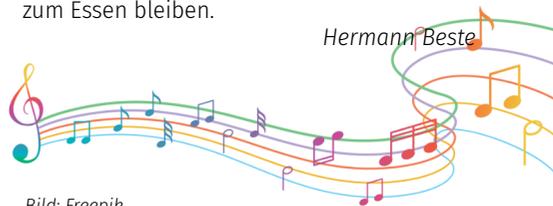


Bild: Freepik

ERNTEDANK- UND GEMEINDE-

FEST

STADT
LAND
DANK

LIVE MUSIK

TROYAN (F. GROSS -
SCHLAGZEUG, M. MANZER
- BASS/GITARRE, T.
WERNER - KLAVIER)

PROGRAMM

- 15 UHR FESTGOTTESDIENST
- SINGSPIEL DER KURRENDE
- LANDWIRT-FAMILIE
AUS DER OBERLAUSITZ
- KINDER-RALLYE
- ÜBERRASCHUNG

**ESSEN +
TRINKEN**

INTERNATIONALE KÜCHE
(UKRAINE/ERITREA/ÄTHIOPIEN)

AM 29. SEPTEMBER AB 15 UHR

ALTSEIDNITZ 12

Kinder, Jugend & Familien

- NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - Sing-Spiel mit Heike und Hermann

ab 13.08., dienstags, 16.30 - 17.30 Uhr,
Seidnitz (Gemeindehaus)

Für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse. Bis zum Gemeindefest leiten wir gemeinsam eine aufregende Gruppe. Wir kombinieren das Beste aus Christenlehre und Kurrende, um mit euch eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Was erwartet euch?

- Viel Singen – wenn ihr Lust habt
- Mutmachende Geschichten
- Kreative Bastelaktionen
- Spiele im Hof
- Spannende Parallelangebote, sodass jedes Kind auf seine Kosten kommt.

Und dann, zum Gemeindefest, führen wir ein tolles Singspiel auf.

Melde dich gleich an und mach mit!

Gottes Segen zum Schulanfang

Liebe Mädchen und Jungen,
im August beginnt für euch die Schule und wir möchten diesen besonderen Moment gemeinsam mit euch feiern. Ihr seid herzlich eingeladen zu zwei besonderen Gottesdiensten mit dem Thema: „Mit Jesus im Boot“



Familienkirche zum Schulanfang

Sa., 10.8., 15 Uhr, Seidnitz

Im Anschluss an diesen kurzen Gottesdienst laden wir zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken ein. Über kleine Kuchen- oder Keksspenden freuen wir uns.

Familiengottesdienst zum Schulanfang

So., 11.08., 10.30 Uhr, Gemeindezentrum
Laubegast

In beiden Gottesdiensten möchten wir euch segnen und euch daran erinnern, dass Gott euch auf all euren Wegen begleitet – in der Schule, beim Spielen und im Alltag.

Wir freuen uns auf euch und eure Familien!

Familienkirche

So., 25.08., 16 Uhr, Garten Zschachwitz

Leider verhinderten Gewitter und Starkregen, dass wir im Mai in Seidnitz die Familienkirche feiern konnten. Aber wir haben sie nur verschoben und nicht abgesagt. Zu sehr freuen wir uns auf das Thema und die schmutzigen (Kinder)finger. (bei schlechtem Wetter in den Gemeinderäumen!)

Leitende: Sabina Seifert, Gemeindefest: Heike-Cat und Hermann-Grupe-Seidnitz
Glocke in Seidnitz: Heike-Cat/Seidnitz, Zschachwitz, O und Jochitz

Familienkirche
Sonntag, 25.8.24
um 16 Uhr

im Garten an der Stephanuskirche, Meußlitzer Straße 113
(bei schlechtem Wetter in den Gemeinderäumen)

Voller Lebenskraft -
Gottes Schöpfung

Getraut wurden:



Inhara und Martin Zitz am 25. Mai 2024
Friederike und Ronald Fahn am 1. Juni 2024
Ayta Wucher und Christian Wenzel am 28. Juli 2024

Christlich bestattet wurde:



Tage: Martha Maria Kopp, geboren
am 25. Mai 1928, verstorben am 28.
April 2024, bestattet am 25. Mai 2024
auf dem Ahrenhofriedhof



Kindergruppen - Christenlehre

Gruna (ab 12.08.)

Klasse 1 - 3: montags 15.30 Uhr

Klasse 4 - 6: montags 16.30 Uhr

Seidnitz

13.08. bis Ende Herbstferien „Sing-Spiel“, S. 9
danach Klasse 1 - 6: 15.30 - 17 Uhr

Konfi-Kurs

Kurs 2023/25 (= Kl. 8): 12.08., 26.08., 09.09.,
23.09., 17 Uhr, Seidnitz

Kurs 2025/26 (= Kl. 7): Beginn mit Konfi-
Start-Rüstzeit vom 13. bis zum 15. Juni 2025
Vormerkung für beide Kurse - für die, die
Lust haben: Vorbereitung des Krippen-
spiels nach den Herbstferien

Junge Gemeinde*

Jugendraum Seidnitz, donnerstags 19 Uhr

* gefördert von der Stadt Dresden

Kirchenmusik

Kantorei

Gruna, mittwochs 19.30 - 21 Uhr

Vorkurrende

Seidnitz, dienstags 16.30 - 17 Uhr (ab 22.10.)

Kurrende (ab 2. Kl.)

Seidnitz, dienstags 17.30 - 18.15 Uhr (ab 22.10.)

Flötenkreis

Ort nach Absprache, montags 18.30 - 19.30
Uhr, Kontakt: Friederike.martin@gmx.de

Posaunenchor

Gruna, dienstags 19.30 - 21 Uhr

MUT „Männer unter Ton“

Seidnitz, donnerstags 19.30 Uhr

Seniorensingen

Gruna, dienstags 10 - 11 Uhr

mit Prof. em. Brödel

06.08., 20.08., 10.09., 24.09.

Seniorensingen

Seidnitz, Di., 20.08. & 17.09., 9.30 Uhr

mit Ute Schurig

Männerstammtisch

Mo., 05.08., 19.00 Uhr: Mann, wofür stehst du?

Mo., 02.09., 19.00 Uhr: Mann, was gut ist?

Eva-Treff

Seidnitz (wenn nicht anders angegeben),
17.09. (S. 7)

Gesprächsabende

16.09., Seidnitz (S. 7)

Mütter bei sich

Seidnitz, immer am ersten Mittwoch im
Monat, 20 Uhr

Kontakt: Anne-Simone Rous

E-Mail: asrous@gmail.com

Bibelgesprächskreis

Gruna, donnerstags (*neu!*) 10.30 Uhr

Glaube im Alltag

Seidnitz, dienstags 16.30 - 18 Uhr mit Pfr. Groß

Ungerade KW: 1. Bibel, 2. Beten

Gerade KW: 1. Beten, 2. Bibel

Diakoniekreise

nach Vereinbarung

Herr Stephan, Tel.: 471 9104

Frau Hagemeyer, Tel.: 802 8559

Frau Lange, Tel.: 309 020 14

Beratung für Senioren der Ökumenischen Seniorenhilfe

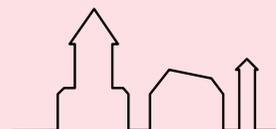
Seidnitz, jeden 2. Di. im Monat, 10 - 12 Uhr
Beratung rund um Wohnen, Versicherung,
Betreuung, finanzielle Hilfen, Vorsorge usw.

Seniorenkreis

Mi., 14.08., 14.30 Uhr, Gruna

Di., 10.09., 15.30 Uhr, Seidnitz 

**Kurzbeschreibungen zu den Gruppen und
Veranstaltungen finden Sie auf unserer
Website: www.kirche-gruna-seidnitz.de.**





Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Dresden-Gruna-Seidnitz

Altseidnitz 12, 01277 Dresden, Tel.: 0351 256 11 65, Fax: 0351 259 81 83

E-Mail: kg.dresden_gruna_seidnitz@evlks.de

Internet: www.kirche-gruna-seidnitz.de

Öffnungszeiten Pfarramt Seidnitz

Montag nach Absprache
Dienstag 15 - 18 Uhr
Freitag 10 - 12 Uhr

Kerstin Dreyer (Verwaltungsmitarbeiterin)

Kerstin.dreyer@evlks.de

Unsere Kirchen:

Nazarethkirche
Altseidnitz 12



Thomaskirche

Bodenbacher Str. 21



Kontakte

Pfarrer Friedemann Groß

Altseidnitz 12, 01277 Dresden
Tel.: 0351 259 81 84, 0176 80 02 14 77
Friedemann.gross@evlks.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Hermann Beste

Kantor
Tel.: 0151 155 633 64
Hermann.beste@evlks.de

Pfarrer Christoph Arnold

Wittenberger Str. 96, 01277 Dresden
Tel.: 0351 310 10 93, 0151 258 440 05
Christoph.arnold@evlks.de
Sprechzeit: nach Vereinbarung

Ronny Szücs

Hausmeister
Ronny.szuecs@evlks.de

Heike Meisel

Gemeindepädagogin (Arbeit mit Kindern)
Tel.: 0170 24 62 948
Heike.meisel@evlks.de

Silke Ott

Hauswirtschaft, Kirchnerin
Silke.ott@evlks.de

Katja Koloska

Gemeindepädagogin (Arbeit mit Jugendlichen)
Tel.: 0152 36 87 65 63
Katja.koloska@evlks.de

Bankverbindungen

Kassenverwaltung Dresden - Bank f. Kirche u. Diakonie LKG Sachsen
IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36 BIC: GENO DE D1 DKD
Bitte Verwendungszweck und RT 0909 angeben!

Kirchgeld-Konto:

Kassenverwaltung Dresden - Bank f. Kirche u. Diakonie LKG Sachsen
IBAN: DE32 3506 0190 1606 1000 15 BIC: GENO DE D1 DKD
Bitte Name, Adresse und Kirchgeldnummer angeben!

Grabanlage unserer Gemeinde auf dem Johannisfriedhof

Nähere Auskünfte: Pfarramt Gruna-Seidnitz oder Friedhofsverwaltung Johannisfriedhof
Wehlener Str. 13, Tel.: 0351 25 25 202



Bild: N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de

